

PD Dr. Thraenhart

WHO - Experte für Tollwut

Senden Sie bitte Serumproben  
direkt an das von mir betreute

**Eurovir Hygiene-Institut**

**Biotechnologiepark**

**14 943 Luckenwalde**

Tel.(Labor): 03371 681 269; Fax: 03371 681 275

# Tollwut Serologie

**Einsendeschein für Einzeluntersuchungen**

Untersuchung auf Tollwut-Immunität

1-2 ml Serum ohne Konservierungsmittel

**Anschrift des Einsenders/ Befundempfänger**

Rechnungsadresse:

-----  
**Name und Adresse des Patienten:**

**Datum der Blutabnahme:**

**Tollwut-Impfanamnese:**

- Postexpositionelle Impfung
- Immunglobulingabe ( IU/kg)
- Präexpositionelle Impfung
- Booster / Reexpositionelle Impfung

Impfstoff, Daten der Impfung, Applikation, Bemerkungen:

**Unterschrift (Einsender)**

**Rechte Seite für Laboreintragungen**

<b>Labor Nr.</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeichen</b>
Eingang:		
Test:		
Auswertung:		
Mitteilung:		
Bemerkungen		

**Ergebnis und Begutachtung:**

Es wurden im Serum nachgewiesen:

Unterschrift (Labor):

**Anmerkungen:** Das Eurovir-Labor für Tollwut führt Neutralisationstests (RFFIT bzw. FAVN) zur Bestimmung protektiver Antikörper gegen das Tollwutvirus mit 1-2 ml Serum ohne Konservierungsmittel durch. Immunität besteht bei einem Wert von gleich oder mehr als 0,5 Internationalen Einheiten /mL Serum. Diese Untersuchung ist in folgenden Fällen zu empfehlen:

1. Bei Personen mit „**ständigem** oder **häufigem Expositionsrisiko**“ ca. **1 Monat** nach abgeschlossenem präexpositionellen Impfschema (Impfung an den Tagen 0, 7, 28 je 1 Impfdosis i.m. (WHO-Schema) oder 1-Wochen-Schema (bitte Rücksprache).
2. Bei Personen mit „**ständigem Expositionsrisiko**“ Untersuchung alle **6 Monate** (Personen in Labors mit Tollwutdiagnostik und Vermehrung von Tollwutvirus).
3. Bei Personen mit „**häufigem Expositionsrisiko**“ Untersuchung alle **2 Jahre** (Tierärzte, Fledermausbiologen, Waldarbeiter, Jäger, Personen mit dauerndem oder häufigem Aufenthalt in Tollwut-endemischen Gebieten etc.).
4. Aus Tollwut-endemischen Gebieten **zurückkehrende** Personen mit Kategorie 3-Exposition und ohne ausreichende Impfvorsorgung entsprechend WHO-Schema **ca. 14 - 35 Tage** nach der ersten bei Ihnen erhaltenen Impfung.  
(s. „12 goldene Regeln zur Prophylaxe von Tollwut“ s. Merkblatt. Literatur: z.B.: Thraenhart, O. (1999). Tollwutimpfung - Nicht nur eine Reiseprophylaxe. Immunologie & Impfen, 2, 23-28).